|  |  |
| --- | --- |
| **Angaben zum Vermittler** | |
| Muster-Vermittler  Muster-Straße  0815 Musterstadt | Die Beratung wurde durchgeführt von … |
| Musterzulassung  Weitere Angaben finden Sie unter www.mustermakler.mu | |
| Die Beratung erfolgt auf Wunsch des Kunden/des Beraters. | |
| **Angaben zum Kunden** | |
| Name  Straße  PLZ Ort  Geburtsdatum | Weitere Gesprächsteilnehmer |
| Die Beratung fand online statt. Oder persönlich im Büro. Oder beim Kunden. Oder Telefon. Oder…  Das Gespräch war am … und dauerte … Stunden | |
| **Beratungsanlass** | |
|  | |
| **Bedarfsermittlung** | |
| Nachdem mir der Umfang und die Höhe der gesetzlichen Absicherung verständlich erklärt und alle Verständnisfragen dazu beantwortet wurden, ergeben sich folgende Lücken: | |
| **Empfehlung des Vermittlers auf Grundlage des tatsächlichen Bedarfs und unter Berücksichtigung der geäußerten Wünsche und Bedürfnisse** | |
| Sollte mindestens enthalten  Laufzeit, Rentenhöhe, Beitragsdynamik und wahlweise Leistungsdynamik, AU-Klausel, bei Selbständigen Verzicht auf Umorganisation, bei Beamten DU-Klausel.  Und alles, was der Kunde ausdrücklich für wichtig empfindet. | |
| **Erklärung des Vermittlers** | |
| MUSTERTEXT! MUSS NICHT RICHTIG SEIN!  Die Produkte entsprechen dem Bedarf und den Wünschen und Bedürfnissen des Kunden.  Diese waren im Besonderen………………..  Die einzelnen Tarife werden nach den Kriterien Versicherbarkeit im Rahmen einer anonymen Voranfrage, Leistung und Preis ausgewählt. Versicherer, die nicht oder zu spät auf eine Voranfrage antworten, werden nur auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden berücksichtigt. Eine gute Bonität des Versicherers wird nicht positiv gewichtet, allerdings führen schlechte Bonitäten oder Auffälligkeiten im Geschäftsbetrieb dazu, dass manche Gesellschaften nicht berücksichtigt werden. Eine Leistungsquote wird ebenfalls nur negativ ausgelegt. Hier eine Empfehlung abzugeben ist nicht sinnvoll möglich, da der konkrete Leistungsfall auch erst in ferner Zukunft eintreten kann. | |
| **Begründung der Empfehlung** | |
|  | |
| **Entscheidung des Kunden** | |
| Ich folge der Entscheidung des Vermittlers | |
| Ich wünsche die folgenden Korrekturen. Über die Risiken wurde ich aufgeklärt: | |
| **Schlusserklärung** | |
| MUSTERTEXT! MUSS NICHT RICHTIG SEIN  Der Kunde wurde darüber aufgeklärt, dass bei er jeder Versicherung beweisen muss, dass der Leistungsfall eingetreten ist. Erst wenn das gelingt, leistet die Versicherung. Die einzelnen Leistungsauslöser wurden, vor allem in Hinblick auf die Nachteile, verständlich erklärt und alle Fragen beantwortet, die notwendig waren, damit der Kunde eine passende Absicherung in Umfang und Qualität wählen kann.  Der Kunde wurde auch darüber aufgeklärt, dass bei der Grundfähigkeits-Versicherung, der Dread Disease, der Multi-Risk- oder Unfall-Versicherung nur dann geleistet wird, wenn eine der in den Bedingungen genannten Krankheiten oder Einschränkungen in dem in den Bedingungen geforderten Umfang bewiesen werden kann.  Der Kunde wurde besonders und mit Hilfe von verständlichen Beispielen aufgeklärt, welche Risiken jede Abweichung vom tatsächlichen Bedarf mit sich bringt.  Weniger Rente als nötig bedeutet, dass im Leistungsfall immer auf finanzielle Rücklagen zurückgegriffen werden muss. Sind diese aufgebraucht, kann die finanzielle Existenz bedroht sein.  Kürzere Laufzeit bedeutet, dass die finanzielle Existenz dann bedroht ist, wenn der Leistungsfall nach Ablauf der Versicherungsdauer eintritt und die Zeit bis zur Rente nicht überbrückt werden kann.  Anderer Leistungsumfang als die Berufsunfähigkeits-Versicherung bedeutet, dass der Kunde evtl. umschulen muss, wenn er in einem anderen als dem zuletzt ausgeübten Beruf arbeiten könnte. Diese Zeit muss finanziell überbrückt werden können.  **Ebenso ausführlich wurde der Kunde über die möglichen Folgen einer Verletzung der vorvertraglichen Anzeigepflicht durch falsche Angaben zu Gesundheit, Beruf und anderen risikorelevanten Daten aufgeklärt**.  Der Kunde bestätigt, dass Laufzeit, Höhe und Leistungs-Umfang so gewünscht sind.  **Alle Angaben des Kunden aus dieser Beratung sind hier richtig wiedergegeben. Die Dokumentation wurde vor Vertragsannahme an den Kunden übermittelt. Dabei erhält er auch alle besprochenen Unterlagen, inkl. eines VVG-konformen Angebots, zur Prüfung** | |
|  | |
| \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Musterstadt, am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Ort, Datum, Unterschrift Mustermakler | |